



PUR Aqua Color Top 2K M

Pigmentierte, seidenmatte Versiegelung



Farbton	Verfügbarkeit	
	Anz. je Palette	
	Größe / Menge	10 kg
	Gebinde-Typ	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	11
	Art.-Nr.	
Sonderfarbtöne ab 20 kg	3685	■

Verbrauch Pro Arbeitsgang: 0,13 kg/m²

Anwendungsbereiche

- Versiegelung auf Remmers EP- und PU-Beschichtungen
- Systembestandteil in TÜV PROFICERT-product interior zertifizierten Systemen (707106482-2, -4)

Eigenschaften

- Seidenmatt
- Lichtecht
- Wasserdampfdiffusionsfähig



Produktkenndaten

- Im Anlieferungszustand

Festkörpergehalt	57,9 M-%		
------------------	----------	--	--
- Im Anlieferungszustand

	Komp. A	Komp. B	Mischung
Dichte (20 °C)	1,12 g/cm ³	1,15 g/cm ³	1,22 g/cm ³
Viskosität (25 °C)	260 mPa s	590 mPa s	430 mPa s
- Im ausreagierten Zustand

Abrieb nach Taber	30 mg (CS10, 1000 U, 1000 g)		
-------------------	------------------------------	--	--

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

- > Brandprüfung (Klassifizierung) SL Floor Flex
- > Nachhaltigkeitsdatenblatt

Mögliche Systemprodukte

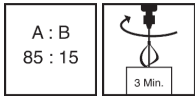
- > PUR Uni Color (6800)
- > Epoxy BS 3000 SG (6380)

Arbeitsvorbereitung

- Anforderungen an den Untergrund
Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.
Der Untergrund muss mit geeigneten Remmers-Produkten vorbereitet worden sein.
- Vorbereitungen
Die Versiegelung innerhalb von 48 Stunden aufbringen. Bei längeren Wartezeiten die Oberfläche des vorangegangenen Arbeitsganges anschleifen und entstauben.



Zubereitung



- **Kombigebinde**
Den Härter (Komp. B) der Grundmasse (Komp. A) vollständig zugeben.
Anschließend die Masse mit einem langsam anlaufenden, elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min.) durchmischen.
Die Mischung in ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen.
Eine Mindestmischzeit von 3 Min. ist einzuhalten.
Schlierenbildung zeigt unzureichendes Mischen an.
Dem Produkt generell 10 M-% Wasser zugeben.

Mischungsverhältnis (A : B) 85 : 15 nach Gewichtsteilen

Die fertige Mischung direkt nach der Zubereitung vollständig auf die vorbereitete Fläche geben und mit geeigneten Mitteln verteilen.

Verarbeitung



Nur für gewerbliche Anwender!

- **Verarbeitungsbedingungen**
Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +10 °C bis max. +25 °C.
Während des Aushärtungsprozesses aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftungsinderungen auftreten können.
Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten.
Die Untergrundtemperatur muss während Applikation und Aushärtung mind. +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.
Für einen ausreichenden Luftaustausch ist zwingend zu sorgen, so dass Wasser an die Raumluft abgegeben werden kann.

- **Verarbeitungszeit (+20 °C)**
ca. 45 Minuten

- **Überbeschichtbarkeit (+20 °C)**
Wartezeiten zwischen den Arbeitsgängen mind. 8 Stunden und max. 48 Stunden.
Die Versiegelung innerhalb von 48 Stunden aufbringen. Bei längeren Wartezeiten die Oberfläche des vorangegangenen Arbeitsganges anschleifen und entstauben.

- **Aushärtungszeit (+20 °C)**
Begebar nach 8 Stunden, mechanisch belastbar nach 3 Tagen,
voll belastbar nach 7 Tagen.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen, insbesondere in Verbindung mit hoher Luftfeuchtigkeit, verlängern generell die angegebenen Zeiten.

Anwendungsbeispiele

- **Versiegelung**
Das Material satt auf die Fläche gegeben. Mit geeigneter 25 cm Epoxy-Rolle gleichmäßig satt im Kreuzgang aufbringen und anschließend zwingend mit einer mit Material gesättigten 50 cm Epoxy-Rolle nachrollen. Die Rollen nach 30 Min. jeweils durch neue ersetzen.
Es ist immer frisch in frisch zu arbeiten.
Pfütenbildung vermeiden.

Verbrauch ca. 0,13 kg/m² Bindemittel

Hinweise

Alle vorgenannten Werte und Verbräuche sind unter Laborbedingungen (20 °C) mit Standardfarbtönen ermittelt worden. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.
Zur Erzielung möglichst gleichmäßiger Flächen ausreichend sachkundiges Personal einsetzen.
Zusammenhängende Flächen nur mit Material gleicher Chargennummer verarbeiten, da es sonst zu geringen Farb-, Glanz- und Strukturunterschieden kommen kann.
Schwach deckende Farbtöne (z.B. gelb, rot oder orange) der nachfolgend aufgetragenen Versiegelung wirken erfahrungsgemäß lasierend. In diesem Fall ist ein farbig abgestimmter Aufbau, ggf. mit mehrlagiger Versiegelung, notwendig.
Ausbesserungen in der Fläche und Anarbeitung an bestehenden Flächen führen zu einem sichtbaren Übergang in Aussehen und Struktur.
Bei mechanischen Beanspruchungen ist generell eine mehrmalige Versiegelung erforderlich.
Bei erhöhten optischen Ansprüchen und zum Erreichen einer verbesserten Reinigungsfähigkeit ist die Endversiegelung mit PUR Aqua Top 500 2K M auszuführen.
Ungleichmäßige Auftragsweisen, starke Zugluft sowie große Temperaturunterschiede auf der Fläche können zu einer uneinheitlichen Oberflächenoptik infolge von Glanzgradunterschieden führen.
Mit gummiereiften Fahrzeugen befahrbar. Nicht geeignet für Belastungen durch metall- oder polyamidbereifte Fahrzeuge sowie dynamische Punktbelastungen.
Farbiger - vor allem schwarzer - Gummi kann bei längerem Kontakt mit einem Bodenbelag Verfärbungen hinterlassen, die nicht mehr entfernbar sind (z.B. Autoreifen oder Maschinenfüße). Zur Vermeidung dieser Verfärbungen sind geeignete Polyurethanräder bzw. Unterlegmatten zu verwenden. Farbstoffe, Haarfärbemittel, Bleichmittel oder Desinfektionsmittel können ebenfalls Verfärbungen verursachen, wenn diese nicht unmittelbar



entfernt werden.
Zur Verringerung der Verschmutzungsneigung werden Einpflege-Maßnahmen empfohlen (siehe Pflegeanleitung).
Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

Arbeitsgeräte / Reinigung

25 cm Epoxy-Rolle, 50 cm Epoxy-Rolle, Mischgerät

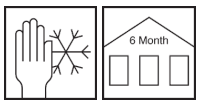


Das Rührwerkzeug sollte kunststoffummantelt sein (z.B. Remmers Patentdispenser).
Genauere Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen.
Arbeitsgeräte und Verschmutzungen in frischem Zustand mit Wasser reinigen.
Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.

Remmers Werkzeuge
➤ [Patentdispenser \(4747\)](#)

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 6 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nur für gewerbliche Anwender!
Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Diese Angaben sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern bzw. den jeweiligen Angaben der Berufsgenossenschaften zu entnehmen.

GISCODE

PU 40

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

Biozidprodukteverordnung

Enthält ein Biozidprodukt (Topfkonserverungsmittel) mit den bioziden Wirkstoffen CMIT/MIT (3:1) zum Schutz des Gebindeinhaltes vor einem Verderb durch mikrobielle Organismen (Bakterien, Hefen, etc.). Unbedingt die Verarbeitungshinweise beachten!

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/j): max. 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 140 g/l VOC.

Leistungserklärung

➤ [Leistungserklärung](#)

Konformitätserklärung



Remmers GmbH (CE)
Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönigen
Remmers (UK) Limited (UKCA)
Unit 4, Lloyds Court, Manor Royal Crawley, RH10 9QU

09 (CE); 23 (UKCA)
GBIII 076_2
EN 13813:2002
3682

Kunstharzestrich / Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen

Brandverhalten:	E _n
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Verschleißwiderstand:	≤ AR 1
Haftzugfestigkeit:	≥ B 1,5
Schlagfestigkeit:	≥ IR 4



Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.